

Südsteiermark





A12 - Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

TOURIS FACT SHEET (Erlebnisregion)

TOURIS - Steiermark: Daten & Fakten (Stand: September 2025)

Region & Angebot

Nachfrage & Herkunft

Umsatz & Beschäftigte

Tourismusstruktur (Stand: September 2025)¹

Tourismusverband Südsteiermark		
Vorsitzender	Herbert Germuth	
Anschrift	Hauptplatz 40, 8530 Deutschlandsberg	
Mailadresse	office@suedsteiermark.com	
Telefonnummer	+43 5 7730	
Anzahl der Tourismusg	gemeinden 30	
Homepage	www.suedsteiermark.com	

Nachfrageindikatoren² 2024

Indikator		STMK	Rang ³
Nächtigungen	836.490	13.872.679	7
Veränderung zum Vorjahr	+2,0%	+1,7%	5
Trend 2020-2024	+10,7%	+23,2%	9
Anteil an STMK-Nächtigungen	6,0%	-	7
Nächtigungsdichte ⁴	5,6	11,0	8
Ausländeranteil	28,7%	44,8%	9
Ankünfte	345.425	4.473.669	4
Veränderung zum Vorjahr	+3,9%	+2,6%	3
Trend 2020-2024	+15,3%	+30,8%	9
Anteil an STMK-Ankünften	7,7%	-	4
Ausländeranteil	24,3%	39,8%	9
Mittlere Aufenthaltsdauer	2,4	3,1	9
Inländer	2,3	2,8	10
Ausländer	2,9	3,5	8

Sparte "Tourismus- & Freizeitwirtschaft"5

Indikator	SS	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2024) ⁶	4.860	50.837	3
Veränderung zum Vorjahr	+0,6%	+0,1%	4
Trend 2020-2024	+23,6%	+20,5%	4
Anteil an STMK-Beschäftigten	9,6%	-	3
Anteil geringfügig Beschäftigte	19,8%	15,8%	1
Anteil Frauen	69,3%	66,6%	7
Umsatz (in Mio. €; Stand 2023) ⁷	229,3	3.184,0	5
Veränderung zum Vorjahr	+6,3%	+9,8%	10
Anteil an STMK-Umsatz	7,2%	-	5

Tourismusverbände¹



TOP5-Herkunftsländer 2024 (Nächtigungen)

Land	Anteil an ausland. Nachtigungen	∆ VJ
GER	60,2%	+4,9%
GEIN	46,3%	+2,2%
HUN	5,7%	+4,7%
IIION	9,1%	+7,9%
SUI	5,4%	-1,6%
301	1,9%	+4,3%
POL	4,6%	+12,3%
FOL	4,1%	+9,3%
= NLD	4,2% ■ SS ■ STMK	+16,2%
INLU	6,5%	-3,6%

Anteile der einzelnen Fachverbände (Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen)







■ FV 601

■ FV 602 ■ FV 603

■ FV 604-606

Ausgewählte Kennzahlen

Merkmal	SS	Anteil STMK
National-/Naturparkflächen [km²]	~389	~17,1%
(Bade-)Seenfläche [ha]	~207	~9,7%
Skipisten [km]	~22	~3,1%
Thermen [Anzahl]	0	0,0%

Herkunfts-Bundesländer 2024 (Nächtigungen)

Land	Anteil an inländ. Nächtigungen	ΔVJ
ST ST	23,5%	+1,1%
-	25,1%	+0,9%
■ WN	18,5%	-3,5%
****	21,9%	+0,1%
NÖ	17,8%	+4,8%
140	21,0%	-0,3%
oö	17,4%	+2,6%
00	12,6%	+1,3%
₹ SBG	7,3%	+5,6%
350	4,4%	+3,4%
KTN	5,1%	-0,0%
KIIN	5,4%	-0,0%
TIR	4,6%	-1,5%
IIK	3,3%	-1,3%
BGL	3,3%	+11,3%
BUL	4,7%	+2,3%
VBG	2,3% SS STMK	-7,6%
VBG	1,6%	-10,8%

Fachverband Gastronomie (601)

Indikator	SS	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2024) ⁶	2.057	19.260	2
Veränderung zum Vorjahr	+1,4%	+0,4%	4
Trend 2020-2024	+10,7%	+13,5%	7
Anteil an STMK-Beschäftigten	10,7%	-	2
Anteil geringfügig Beschäftigte	30,3%	25,5%	3
Anteil Frauen	62,1%	58,0%	6
Umsatz (in Mio. €; Stand 2023)	124,7	1.395,2	3
Veränderung zum Vorjahr	+7,7%	+12,9%	9
Anteil an STMK-Umsatz	8,9%	-	3

Regelmäßige Events

Event
Deutschlandsberger Klavierfrühling
Eibiswalder Weinlesefest
Genussfest Leibnitz (ehemals Südsteir. Herbstfest)
Genussschilchern in St. Stefan ob Stainz
Klapotetzfest Leibnitz
Koralpenlauf 24h
Stainzer Schilchertage
Steirische Weinwoche (Leibnitz)
Südsteiermark Classic
Weinlesefest Gamlitz

TOP5-Gemeinden 2024

nach Nächtigungen (NG) bzw. Nächtigungsdichte⁴ (ND)

Gemeinde		Gemeinde	ND
Gamlitz	134.347	Gamlitz	42
Leibnitz	110.551	Ehrenhausen a. d. W.	39
Leutschach a. d. W.	106.251	Leutschach a. d. W.	30
Ehrenhausen a. d. W.	93.590	Kitzeck im Sausal	20
Bad Schwanberg	61.133	Bad Schwanberg	14

Fachverband Hotellerie (602)

Indikator	SS	STMK	Rang
Beschäftigte (Stand 2024) ⁶	1.079	13.663	5
Veränderung zum Vorjahr	+0,1%	-1,2%	6
Trend 2020-2024	+20,4%	+8,4%	3
Anteil an STMK-Beschäftigten	7,9%	-	5
Anteil geringfügig Beschäftigte	15,0%	10,4%	5
Anteil Frauen	67,8%	67,2%	7
Umsatz (in Mio. €; Stand 2023)	69,4	1.204,0	6
Veränderung zum Vorjahr	+8,2%	+15,3%	10
Anteil an STMK-Umsatz	5,8%	-	6

- ⁵ Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604), Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

 6 Unselbstständig Beschäftigte (inkl. geringfügig Beschäftigte) zum
- Stichtag 31. Juli.

 7 Umsatzzahlen exklusive dem FV Gesundheitsbetriebe. Weitere
- nicht inkludierte Bereiche: Schaustellgewerbe und Vergnügungs-parks; Tanzschulen; Spiel-, Wett- und Lotteriewesen.

- Inkrafttreten der Tourismusstrukturreform am 1. Oktober 2021.
- ² Alle Angaben in der Spalte "Nachfrage & Herkunft" beziehen sich
- Alle Angaben in der Spaler "Nachlingte & Herkült bezteiter sich auf das Tourismusjahr, sonstige Angaben auf das Kalenderjahr.

 Reihung der 11 steirischen Erlebnisregionen, wobei der höchste Wert dem 1. Rang entspricht.

 Nächtigungen pro EinwohnerIn.

 Quellen: LASTAT, Statistik Austria, AMDB, HVSV, WIBIS Steier-
- mark, Bergfex, Steirische Tourismus GmbH, Geomix, WKO. Berechnungen und Darstellungen A12. **Stand: September 2025**



Südsteiermark



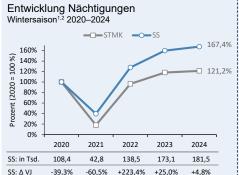


A12 - Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

TOURIS FACT SHEET (Erlebnisregion)

Winter- und Sommersaison 2024: Daten & Fakten

Wintersaison



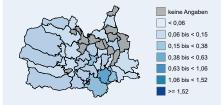
TOP5-Skigebiete (It. Pistenkilometer)

Skigebiet	Pisten-km
Weinebene	~18,0 km
Klug Lifte Hebalm / Freiländeralm	~4,0 km
-	-
-	-

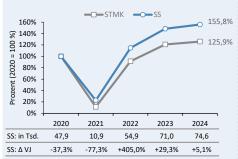
Ausflugsziele Winter & Ganzjahr³ (Auswahl)

Ausflugsziel
Ölmühle Herbersdorf
Steirisches Feuerwehrmuseum Kunst & Kultur
Genussregal-Museum Südsteiermark
Labuggers Kernölmühle
Ölmühle Hartlieb & Museum

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Wintersaison 2023/24



Entwicklung Ankünfte Wintersaison^{1,2} 2020–2024



Ausgewählte Tourismusindikatoren Winter- bzw. Sommersaison 2024

Rang	SS	Indik <mark>ator</mark>		Rang ⁴
11	1,2	Nächtigun <mark>gsdichte⁵</mark>	4,4	7
9	28,4%	Ausländeranteil (Nächtigungen)	28,7%	8
10	2,4	Mittlere Aufe <mark>nthaltsdauer</mark>	2,4	8
3	834	Anzahl Unterk <mark>ünfte gesamt</mark>	965	2
5	10.428	Anzahl Bett <mark>en gesamt</mark>	12.284	6
8	0,07	Bettend <mark>ichte⁶</mark>	0,08	8
11	10,7%	Auslastung Betten	31,0%	6

Nächtigungsverteilung 2024

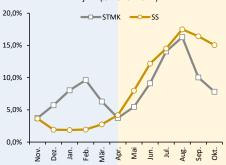


Nächtigungen je Monat

Monat	2023/24	ΔVJ	Monat		ΔVJ
Nov.	35.443	+3,0%	Mai	90.012	+4,5%
Dez.	22.446	+19,9%	Jun.	98.354	+0,0%
Jan.	18.512	+2,8%	Jul.	106.326	-2,2%
Feb.	20.730	+21,2%	Aug.	136.725	+16,1%
Mär.	37.112	+23,2%	Sep.	114.493	-8,1%
Apr.	47.232	-13,7%	Okt.	109.105	-2,4%

Jahresgang Nächtigung<mark>en</mark>

Anteil am Tourismusjahr (Ø 2020–2024)



TOP3-Gemeinden 2024

nach Nächtigungsdichte⁵ (ND)

Gemeinde	ND Gemeinde		ND
Ehrenhausen a. d. W.	9	Gamlitz	35
Gamlitz	7	Ehrenhausen a. d. W.	30
Bad Schwanberg	5	Leutschach a. d. W.	26

- Im Falle der Wintersaison steht z. B. 2023 für die Saison 2022/23,
- 2024 für die Saison 2023/24, etc. Δ VJ: Veränderung gegenüber dem Vorjahr.
- Besucherzahlen sind aktuell nicht verfügbar. Reihung der 11 steirischen Erlebnisregionen, wobei der höchste
- Wert dem 1. Rang entspricht. Nächtigungen pro EinwohnerIn.

 Betten pro EinwohnerIn.
 Quellen: Landesstatistik Steiermark, Statistik Austria, Bergfex Steirische Tourismus GmbH, Berechnungen und Darstellung A12.

Sommersaison

Entwicklung Nächtigungen Sommersaison² 2020-2024

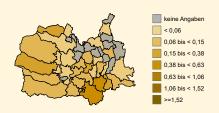


Ausflugsziele Sommer & Ganzjahr³ (Auswahl)

į	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •
1	Ausflugsziel
	Burgmuseum Deutschlands. "Archeo Norico"
1	Greith Haus
	Jagd- und Landwirtschaftsm. (Schloss Stainz)
i	Stainzer Flascherlzug
1	Theaterweg St. Josef
	Tierpark Preding
	Klapotetz-Weinstraße
	Motorikpark Gamlitz
	Naturparkzentrum Grottenhof
	Römermuseum Flavia Solva

Schloss Seggau Südsteirische Weinstraße Tempelmuseum Frauenberg

Bettendichte (Gemeindeebene) Betten pro EinwohnerIn in der Sommersaison 2024



Entwicklung Ankünfte Sommersaison² 2020–2024



Südsteiermark

Die Region

Mit einer Fläche von 1.613 km² deckt die Erlebnisregion Südsteiermark, die sich aus den Bezirken Deutschlandsberg und Leibnitz zusammensetzt, 9,8 % der steirischen Landesfläche ab. Die Einwohnerzahl liegt bei 148.919 Personen (Stand: 01.01.2024), was 11,7 % der steirischen Bevölkerung entspricht. Gemessen an der Bevölkerung nimmt die Erlebnisregion Südsteiermark damit Rang 3 unter den steirischen Erlebnisregionen ein. Mit einer Bevölkerungsdichte von 92 Einwohnerlnnen je km² liegt die Erlebnisregion Südsteiermark über dem steirischen Durchschnitt von 77 Einwohnerlnnen pro km² und zählt zu den am dichtesten besiedelten Erlebnisregionen der Steiermark (Rang 2).

Topografisch ist die Erlebnisregion Südsteiermark im Norden, Westen und Südwesten vom Steirischen Randgebirge, im Zentrum vom Weststeirischen Hügelland und ganz im Osten vom Oststeirischen Hügelland geprägt. Siedlungsschwerpunkte finden sich insbesondere in den Tälern der Ausläufer des Randgebirges, im Hügelland sowie in der Ebene des Leibnitzer Feldes.

Tourismusstrukturen

Die steirische Tourismus-Strukturreform 2021, die mit 01.10.2021 in Kraft getreten ist, brachte eine Reduktion von 96 Tourismusverbänden (60 Einzelverbände und 36 mehrgemeindige Tourismusverbände) auf 11 Tourismusverbände. Die mit dem Strukturwandel einhergehende Konzentration von Angeboten und Finanzmitteln gewährleistet deutlich bessere Möglichkeiten, um den Herausforderungen im modernen Tourismus gewachsen zu sein. Die Erlebnisregion Südsteiermark umfasst die Bezirke Leibnitz und Deutschlandsberg mit insgesamt

30 Tourismusgemeinden. Für den Tourismusverband Südsteiermark stehen It. Voranschlag für das Kalenderjahr 2025 gesetzliche Einnahmen in der Höhe von € 2.960.000 zur Verfügung.

Stand: September 2025

Der saisonale Schwerpunkt liegt mit durchschnittlich¹ 84 % der jährlichen Ankünfte bzw. 84 % der jährlichen Nächtigungen klar im Sommerhalbjahr (Mai bis Oktober). Über das Tourismusjahr verteilt zeigt sich ein 1-gipfeliger Saisonverlauf mit einer Spitze im August und einer flachen, auf niedrigem Niveau verlaufenden Wintersaison. Der jährliche Nächtigungstiefpunkt liegt im Januar mit durchschnittlich rund 2 % der Gesamtjahresnächtigungen. Selbst der stärkste Monat der Wintersaison (April) liegt rund 4 Prozentpunkte unter dem schwächsten Monat der Sommersaison (Mai). Die meisten Nächtigungen entfallen hingegen auf den August (18 %) und September (16 %). Deutlich zeigt sich an diesem Verlauf die Ausrichtung weiter Teile der Erlebnisregion auf den Wander- und Weintourismus.

Im Winterhalbjahr 2023/24 boten in der Region 834 Beherbergungsbetriebe 10.428 Betten an, während im Sommerhalbjahr 2024 von 965 Betrieben 12.284 Betten zur Verfügung gestellt wurden. Der Sommerschwerpunkt spiegelt sich demnach auch in der Angebotsstruktur wider. Die Bettenauslastung ist ebenfalls im Sommerhalbjahr höher. In der Sommersaison 2024 lag sie bei 31,0 %, während sich die Bettenauslastung der Wintersaison 2023/24 auf nur 10,7 % belief.

Zu den tourismusintensivsten Gemeinden innerhalb der Erlebnisregion Südsteiermark – im Sinne von Nächtigungen pro EinwohnerIn – zählen Gamlitz, Ehrenhausen an der Weinstraße, Leutschach an der Weinstraße, Kitzeck im Sausal und Bad Schwanberg. Insgesamt ist die Nächtigungsdichte mit 5,6 Nächtigungen pro EinwohnerIn und Rang 8 im Erlebnisregionsvergleich allerdings gering, da der

-

¹ Durchschnitt 2020-2024.

Schwerpunkt der Region auf dem Tagestourismus liegt.

Ankünfte & Nächtigungen

Bei den Ankünften und bei den Nächtigungen wurde im Tourismusjahr 2024 ein Plus gegenüber dem Vorjahr erzielt, welches in beiden Fällen etwas deutlich als im steirischen Durchschnitt ausfiel. So stiegen die Ankünfte um +3,9 % auf 345.425, während die Nächtigungen um +2,0 % auf 836.490 anstiegen. Die stärksten prozentuellen Nächtigungszuwächse entfielen auf die Monate März mit +23,2 %, Februar (+21,2 %) und Dezember mit +19,9 %. Deutliche Nächtigungseinbußen wurden hingegen im April (-13,7 %) und September (-8,1 %) verbucht.

In der 5-Jahresentwicklung konnten die Ankünfte um +15,3 % und die Nächtigungen um +10,7 % gesteigert werden.

Im Tourismusjahr 2024 verweilte der Durchschnittsgast 2,4 Tage in der Erlebnisregion Südsteiermark, womit die durchschnittliche Aufenthaltsdauer weiterhin deutlich unter dem steirischen Schnitt von 3,1 Tagen lag.

Der Anteil ausländischer Gäste an Ankünften (24,3 %) und Nächtigungen (28,7 %) war im Tourismusjahr 2024 vergleichsweise recht gering. Wichtigstes Herkunftsland internationaler Gäste stellte mit einem Anteil von 60,2 % an den gesamten ausländischen Nächtigungen Deutschland dar, gefolgt von Ungarn (5,7 %), der Schweiz und Liechtenstein (5,4 %), Polen (4,6 %) und den Niederlanden (4,2 %)

Umsätze & Beschäftigte

Im Jahr 2024 (Stichtag 31.07.) waren in der Erlebnisregion Südsteiermark in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie rund 3.140 Personen unselbstständig beschäftigt, was rund 9,5 % der steiermarkweit in diesen Fachverbänden unselbstständig beschäftigten Personen entsprach. Der An-

teil der Frauen belief sich dabei auf 64,0 %. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Beschäftigungszuwachs von +0,9 % verbucht. Der 5-Jahrestrend fiel mit +13,9 % ebenfalls positiv aus und lag damit knapp über dem steirischen Trend von +11,3 %. In der gesamten Sparte "Tourismus- & Freizeitwirtschaft" belief sich die Zahl der unselbstständig Beschäftigten im Jahr 2024 (Stichtag 31.07.) auf rund 4.860 Personen. Dies entsprach einem Beschäftigungszuwachs von +0,6 % gegenüber dem Vorjahr.

Stand: September 2025

Angaben zu den Umsätzen basieren auf den aktuellsten Ergebnissen der Leistungs- und Strukturerhebung der Statistik Austria und beziehen sich daher auf das Jahr 2023. Insgesamt konnten rund € 194 Millionen an Umsatz in den Fachverbänden Gastronomie und Hotellerie erwirtschaftet werden. Dies entsprach etwa 7,5 % des steirischen Werts. Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Zuwachs von +7,9 % verzeichnet, steiermarkweit war ein Zuwachs von +14,0 % zu beobachten. In der gesamten Sparte "Tourismus- & Freizeitwirtschaft" (exklusive Gesundheitsbetriebe) belief sich der erwirtschaftete Umsatz 2023 auf rund € 229 Millionen.

Tourismus-Highlights: Events & Sehenswürdigkeiten

Die Erlebnisregion Südsteiermark verfügt insgesamt über rund 22 km an Skipisten, was rund 3 % der steirischen Pistenkilometer entspricht. Das größte Skigebiet der Region stellt die Weinebene, mit etwa 18 Pistenkilometern, dar. Das zweite Skigebiet umfasst die Klug Lifte auf der Hebalm.

Im Sommer zieht das steirische Randgebirge zahlreiche Wanderer an. Zudem verfügt die Region über rund 207 Hektar an Seenfläche, darunter zum Beispiel der Stausee Soboth oder der Sulmsee.

Die Südhälfte der Erlebnisregion wird neben der attraktiven Naturlandschaft (389 km² sind als Naturpark ausgewiesen) vor allem durch den Wein geprägt. Vier Weinstraßen führen hier vorbei an zahlreichen Buschenschänken und anderen Besucherattraktionen: die Schilcher Weinstraße, die Südsteirische Weinstraße, die Klapotetz-Weinstraße und

Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe (605) sowie Freizeit- und Sportbetriebe (606).

² Die Sparte "Tourismus- und Freizeitwirtschaft" umfasst gemäß Kammersystematik folgende Fachverbände: Gastronomie (601), Hotellerie (602), Gesundheitsbetriebe (603), Reisebüros (604),

die Sausaler Weinstraße. Im Schloss Gamlitz gibt es ein Weinmuseum und im "Genussregal Südsteiermark" in Vogau werden Weine und andere südsteirische Qualitätsprodukte in Form einer Ausstellung präsentiert. Weitere kulinarische Themenstraßen sind dem Kürbiskernöl (Steirische Ölspur) und der Milch (Steirische Milchstraße) gewidmet. Weitere Ausflugsziele sind das Schloss Seggau und Schloss Stainz sowie den Tierpark Preding.

Zusätzlich kommen zahlreiche Gäste zu den unterschiedlichen Veranstaltungen wie Weinlesefesten und weiteren kulturellen Angeboten.

Quellen

- Arbeitsmarktdatenbank AMDB (2025): https://arbeitsmarktdatenbank.at/
- Bergfex (2025): Skigebiete Steiermark; Badeseen Steiermark <u>www.bergfex.at</u>
- GIS-Steiermark (2025): Steiermark Geodaten (Grenzen ab 2025)
- Dachverband der Sozialversicherungsträger DVSV (2025): www.hauptverband.at
- Landesstatistik Steiermark (2025): http://www.verwaltung.steiermark.at
- Statistik Austria (2025): www.statistik.at
- Steirische Tourismus und Standortmarketing GmbH- STG (2025): www.steiermark.com
- WIBIS Steiermark (2025): www.wibis-steiermark.at
- WKO Steiermark (2024): Beschäftigtenstatistik 2024 http://wko.at/stmk/zdf

Impressum

Im Auftrag der Abteilung 12 – Wirtschaft, Tourismus, Wissenschaft und Forschung | Referat Tourismus

unter Mitarbeit

des Referates Wirtschaft und Innovation der A12, des Referates Statistik und Geoinformation der A17 und

des Referates Kommunikation Land Steiermark.

Stand: September 2025